

Medizin in verschiedenen Kulturen

Info für Lehrperson



Arbeitsauftrag	<p>Verschiedene Heilungsansätze bzw. Philosophien in verschiedenen Kulturen: Homöopathie, indische (ayurvedische) und traditionelle chinesische Medizin.</p> <p>Die SuS lesen eine Geschichte zu einem Krankheitsbild. Es gibt verschiedene Ansätze und Philosophien, die Krankheit zu behandeln. Sie lesen verschiedene Textteile und schauen Bilder an und ordnen diese der jeweiligen Heilungsmethode in einer Tabelle zu. So erhalten sie eine Kurzinformation über die jeweiligen Methoden.</p>
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Die SuS können Unterschiede und Gemeinsamkeiten der verschiedenen Behandlungsmethode nennen.• Die SuS erkennen, dass je nach Kultur unterschiedliche Ansätze bestehen.• Die SuS können sich in der Vielfalt der Traditionen orientieren.
Material	<ul style="list-style-type: none">• Arbeitsblatt• Lösungsblatt
Sozialform	GA / EA / PA, Plenum
Zeit	45'

Zusätzliche Informationen:

- Bilder: www.pixabay.com
- Vorschlag: Aufgabe 1 kann als Hausaufgabe gelöst werden. Die LP bespricht die Resultate der Kinder im Plenum



Lies die nachfolgende Geschichte.

Was, denkst du, würde deine Familie in diesem Fall unternehmen?

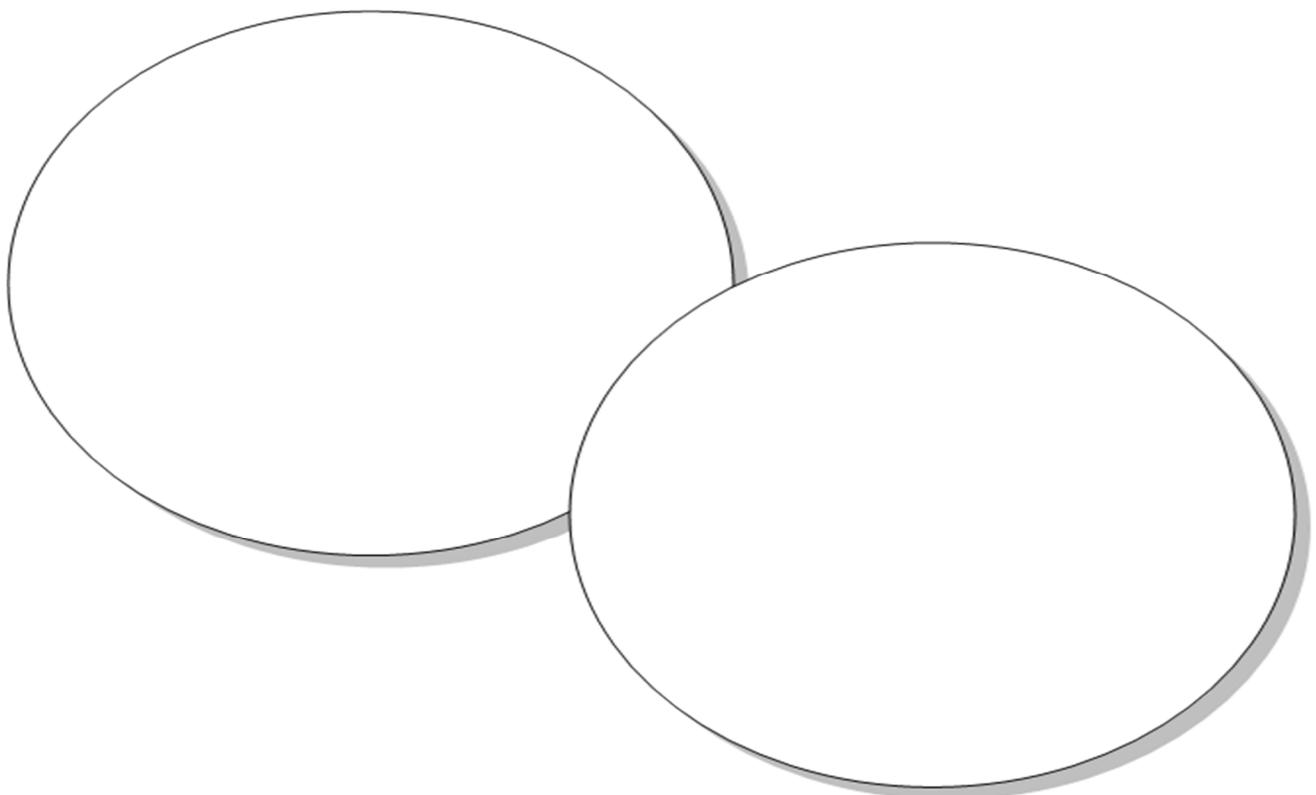
Frage deine Eltern, wie sie in solchen Situationen reagieren würden.

Schreibe in den einen Kreis, welche Antwort du von deinen Eltern erwartest, und in den anderen Kreis, was deine Eltern dir tatsächlich erzählt haben.

Eine kleine Geschichte

Familie Frei fuhr wie jedes Jahr ans Meer. Marina, die aufgeweckte und lebhafte sechsjährige Tochter, war den ganzen Tag ganz vertieft ins Sandburgenbauen. Ihre Mutter hatte sie jede Stunde mit Sonnencreme eingeschmiert, jedoch wollte Marina keinen Hut aufsetzen und man liess sie gewähren.

Gegen Abend kehrte die Familie ins Hotel zurück und machte sich bereit zum Nachtessen. Beim Essen fiel der Mutter auf, dass Marina glänzende Augen und gerötete Wangen hatte. Es sah direkt hübsch aus. In der Nacht gegen drei Uhr morgens schrie das Kind auf einmal laut auf, zuckte und war nicht zu beruhigen. Sie liess sich nicht in den Arm nehmen und wollte nicht gestreichelt werden. Dann schlief sie wieder ein, erwachte aber bald wieder mit Geschrei. Den Kleiderständer bezeichnete sie als wildes schwarzes Tier, vor dem sie grosse Angst hatte. Um vier Uhr morgens hatte Marina 40 °C Fieber. Sie lag mit roten Wangen im Bett und wenn man die Bettdecke zurückschlug, dampfte es förmlich.





Alternative Heilmethoden

In verschiedenen Ländern gibt es weitere Ideen und Philosophien, wie man Marina helfen könnte. Diese Heiltechniken werden meist schon sehr lange praktiziert und haben eine lange Tradition. Wir schauen uns drei alternative Heilmethoden aus verschiedenen Kulturen etwas genauer an.



Die Boxen sind stark durcheinandergeraten und müssen neu geordnet werden. Lies die folgenden Texte in den Boxen gut durch und versuche, sie den aufgeführten Heilmethoden zuzuordnen. Versuche auch, die Bilder richtig zu platzieren. Am einfachsten ist es, wenn du die Kästchen ausschneidest und versuchst, sie zu ordnen.

Kontrolliere deine Antworten anschliessend mit dem Lösungsblatt.

Heilmethoden:

- **Traditionelle chinesische Medizin**
- **Ayurveda** (traditionelle indische Heilkunst)
- **Homöopathie** (Heilkunst, die vor 200 Jahren entwickelt wurde)

Krank sein bedeutet bei dieser Heilmethode, dass der Mensch nicht im Gleichgewicht ist. Der Arzt „behandelt“ den gesunden Menschen. Wenn der Patient erkrankt, hat der Arzt sein Handwerk nicht verstanden!

Dieses traditionelle indische Medizinsystem, übersetzt: Wissen(schaft) des Lebens(spanne), schliesst in seiner Betrachtung, Lehre, Diagnose und Therapie Menschen, Natur und Kosmos ein.

„Ähnliches soll mit Ähnlichem behandelt werden“ ist die Grundidee dieser Methode.

Diese Methode heisst übersetzt: „das ähnliche Leiden“ und wurde 1796 durch den Arzt Samuel Hahnemann begründet. Ansätze dazu gab es schon im Altertum.

Diese Philosophie besagt, dass Energieflüsse (Qi) durch den Körper fließen. Diese Energieflüsse werden bei der Behandlung aktiviert.

Wesentliche Therapieansätze sind Ernährung, Ölanwendungen, Verhaltensregeln, Yoga, Meditation, Musik- und Klangtherapie, Edelstein- und Farbentherapie.

Medizin in verschiedenen Kulturen

Arbeitsunterlagen



Aus dem Buch „Der gelbe Kaiser“ (2600 v. Chr.): *Vor der Akupunktur kommen die Medikamente, vor den Medikamenten kommt die richtige Ernährung, vor der richtigen Ernährung aber kommt die Behandlung des Geistes.*“

Die verwendeten Heilmittel werden so ausgewählt, dass sie bei einem gesunden Menschen die Krankheitssymptome auslösen, die man bei einem kranken Menschen behandeln möchte.

Die fünf Elemente sind wichtig. Daraus werden die drei Bioenergien Vata (Wind), Pitta (Sonne) und Kapha (Mond) abgeleitet. Der Mensch ist dann gesund, wenn sich diese drei Energien im Gleichgewicht befinden.

Diese Technik stammt aus dem Gebiet des Himalayas und gilt als eine der ältesten Heilmethoden der Welt. Bereits vor mehr als 7000 Jahren entstanden in Indien die ersten Schriften.

Hauptbestandteile dieser Methode: **Akupunktur:** Bestimmte Punkte am Körper, werden mit Nadeln oder Druck (Finger, Ellenbogen) stimuliert.
Einsatz von Heilpflanzen: Verschiedene Heilpflanzen werden kombiniert in Tee- oder anderen Formen eingenommen.

Die verwendeten Mittel werden in Verdünnungsschritten mit anschließendem Schütteln oder Verreiben hergestellt.

Nahrung gilt als Medizin. So glauben Anhänger dieser Gesundheitslehre, dass sich durch die richtigen Speisen viele Beschwerden bessern lassen.

Zu dieser Heilmethode gehören auch spezielle Bewegungsübungen, die man Qigong oder Tai-Chi nennt.

Diese Heilmethode wird vor allem in Europa, den USA und Indien eingesetzt.

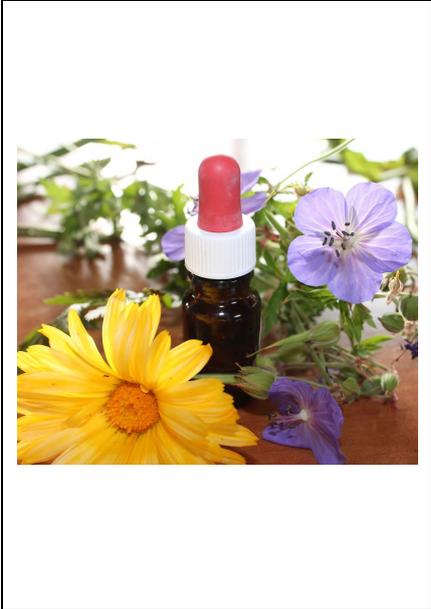
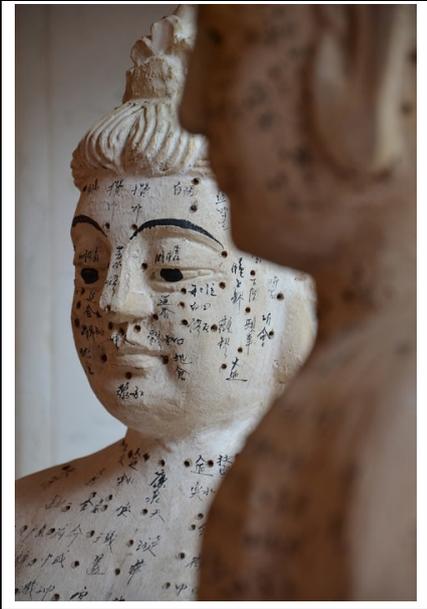
Die Wirksamkeit dieser Heilmittel wird durch Prüfung nach strengen wissenschaftlichen Kriterien am gesunden Menschen nachgewiesen.

Bei den Ölmassagen wird ein für jeden Patienten individuell hergestelltes Öl verwendet, das erst angewärmt und dann einmassiert wird.

Eine vollständige Nahrung sollte nach der Vorstellung dieser Heilmethode alle sechs Geschmacksrichtungen enthalten: süß, salzig, herb, scharf, sauer, bitter.

Medizin in verschiedenen Kulturen

Arbeitsunterlagen





Lösungen:

Traditionelle chinesische Medizin	Ayurveda	Homöopathie
Krank sein bedeutet bei dieser Heilmethode, dass der Mensch nicht im Gleichgewicht ist. Der Arzt „behandelt“ den gesunden Menschen. Wenn der Patient erkrankt, hat der Arzt sein Handwerk nicht verstanden!	Dieses traditionelle indische Medizinsystem, übersetzt: Wissen(schaft) des Lebens(spanne), schliesst in seiner Betrachtung, Lehre, Diagnose und Therapie Menschen, Natur und Kosmos ein.	Diese Methode heisst übersetzt: „das ähnliche Leiden“ und wurde 1797 durch den Arzt Samuel Hahnemann begründet. Ansätze dazu gab es schon im Altertum.
Diese Philosophie besagt, dass Energieflüsse (Qi) durch den Körper fließen. Diese Energieflüsse werden bei der Behandlung aktiviert.	Wesentliche Therapieansätze sind Ernährung, Ölanwendungen, Verhaltensregeln, Yoga, Meditation, Musik- und Klangtherapie, Edelstein- und Farbentherapie.	„Ähnliches soll mit Ähnlichem behandelt werden“ ist die Grundidee dieser Methode.
Aus dem Buch „Der gelbe Kaiser“ (2600 v. Chr.): <i>Vor der Akupunktur kommen die Medikamente, vor den Medikamenten kommt die richtige Ernährung, vor der richtigen Ernährung aber kommt die Behandlung des Geistes.</i>	Diese Technik stammt aus dem Gebiet des Himalayas und gilt als eine der ältesten Heilmethoden der Welt. Bereits vor mehr als 7000 Jahren entstanden in Indien die ersten Schriften.	Die verwendeten Heilmittel werden so ausgewählt, dass sie bei einem gesunden Menschen die Krankheits-symptome auslösen, die man bei einem kranken Menschen behandeln möchte.
Hauptbestandteile dieser Methode: Akupunktur: Bestimmte Punkte am Körper, werden mit Nadeln oder Druck (Finger, Ellenbogen) stimuliert. Einsatz von Heilpflanzen: Verschiedene Heilpflanzen werden kombiniert in Tee- oder anderen Formen eingenommen.	Die fünf Elemente sind wichtig. Daraus werden die drei Bioenergien Vata (Wind), Pitta (Sonne) und Kapha (Mond) abgeleitet. Der Mensch ist dann gesund, wenn sich diese drei Energien im Gleichgewicht befinden.	Die verwendeten Mittel werden in Verdünnungsschritten mit anschließendem Schütteln oder Verreiben hergestellt.
Zu dieser Heilmethode gehören auch spezielle Bewegungsübungen, die man Qigong oder Tai-Chi nennt.	Nahrung gilt als Medizin. So glauben Anhänger dieser Gesundheitslehre, dass sich durch die richtigen Speisen viele Beschwerden bessern lassen.	Diese Heilmethode wird vor allem in Europa, den USA und Indien eingesetzt.



	<p>Eine vollständige Nahrung sollte nach der Vorstellung dieser Heilmethode alle sechs Geschmacksrichtungen enthalten: süß, salzig, herb, scharf, sauer, bitter.</p>	<p>Die Wirksamkeit dieser Heilmittel wird durch Prüfung nach strengen wissenschaftlichen Kriterien am gesunden Menschen nachgewiesen.</p>
	<p>Bei den Ölmassagen wird ein für jeden Patienten individuell hergestelltes Öl verwendet, das erst angewärmt und dann einmassiert wird.</p>	
		